



LAMBSHEIMER
HEIMATFREUNDE
LHF
gegr. 1980
VEREIN FÜR
GESCHICHTE UND
KULTUR e. V.

Einladung

Heidelberg – lange lieb ich dich schon

*Lange lieb ich dich schon, möchte dich, mir zur Lust,
Mutter nennen, und dir schenken ein kunstlos Lied,
Du, der Vaterlandsstädte
Ländlichschönste, so viel ich sah.*

So besang Friedrich Hölderlin einst Heidelberg. Auf ihn und andere Dichter, die sich zu Beginn des 19. Jahrhunderts in der Stadt am Neckar aufhielten, geht der Begriff der Heidelberg-Romantik zurück, der aber auch mit verkitschter Studentenherrlichkeit verbunden wird.

Dabei hatte Heidelberg für die Kurpfalz, der auch Lamsheim angehörte, weniger eine romantische als eine politische, religiöse und wissenschaftliche Bedeutung. Fünf Jahrhunderte lang war sie Residenz der Pfalzgrafen bei Rhein. Somit war sie kurpfälzische Hauptstadt, eine Rolle, die sie erst im Gefolge der Zerstörung im Pfälzischen Erbfolgekrieg an Mannheim verlor. Heidelbergs Geschichte spiegelt auch die Glaubenskämpfe nach der Reformation wider. Und schon 1386 wurde hier eine Universität gegründet, die erste im heutigen deutschen Staatsgebiet.

Wir wollen Mythos und Realität auf unserem **geführten Spaziergang durch die Altstadt** nachspüren. Anschließend haben wir im Restaurant „Schnookeloch“ Plätze reserviert, wo der Heidelberg-Besuch gemütlich ausklingen soll.

Treffpunkt: 30. Mai 2026, Fahrt mit der Bahn, 9:45 Uhr Frankenthal Süd, Gleis 2
Rückkehr: ca. 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Kosten: 10,00 €, mit Deutschlandticket 5,00€
Anmeldung: per Mail an info@lamsheimer-heimatfreunde.de oder telefonisch unter 06233 56218 (Jochen Glatt) bis zum 25. Mai 2026

